

Antrag Nr. 25-O-05-0018

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Entsiegelung der Flächen zwischen den Baumscheiben im Dichterviertel in der Klopstockstraße, Scheffelstraße, Kleiststraße, und weiteren Straßen (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden, die asphaltierten Flächen zwischen den Baumscheiben im Dichterviertel zu entsiegeln.

Begründung:

In Wiesbaden wird eine Zunahme der Tropennächte erwartet, insbesondere in den bebauten Gebieten. Eine Stadtklimaanalyse liegt vor. Bereits im Juni 2025 wurde tagsüber weit über 30 Grad gemessen und der Asphalt heizt die Stadt enorm auf. Zur Klimaverbesserung in der Stadt wäre es eine sinnvolle Maßnahme die Flächen zwischen den Baumscheiben zu entsiegeln. Als Pilotprojekt könnte man damit im Dichterviertel beginnen.

Nach dem Entfernen des Asphalts zwischen den Baumscheiben ist eine Bepflanzung, aus Kostenersparnis, nicht notwendig. Am Beispiel Schenkendorfstraße, siehe Foto, sieht man eine Grasfläche, die sich selbst ausgesät hat, die schön aussieht und sinnvoll ist. Eine regelmäßige Pflege ist nicht notwendig. Da für die Zukunft zunehmend mehr heftiger Starkregen prognostiziert wird, könnte das Wasser dort versickern und gleichzeitig die „alten“ Stadtbäume bewässern und somit erhalten.

Fotos von versiegelten Flächen im Dichterviertel und von der Grasfläche zwischen den Baumscheiben in der Schenkendorfstraße, ca. 40 m, sind beigefügt.

Wiesbaden, 12.08.2025